



Informationsbesuch von Thorsten Frei MdB im Rathaus. Seite 3



Ein vielfältiges Rahmenprogramm verspricht der Familientag am Samstag, 10. August 2019, von 12:00 bis 18:00 Uhr im Parkschwimmbad. Seite 9

VSB

Donaueschingen

Nummer 18054

PrCode 774

VSB_EinzelT. Erw
Donau-City Ticket

Ausschließlich gültig auf den Linien
DS1, DS2 und DS3

Gültig bis: 13:28 Uhr

Preis: 1,50 Euro

Produktnummer 1001

161031 17.06.2019 12:28:56
inkl. 7,00 % MwSt.

Das günstige Donau-City Ticket ist ab sofort für 1,50 Euro erhältlich.

Seite 5

Diese Woche im Überblick

Mitteilung der Verwaltung Seite 3

Notdienste Seite 8

Veranstaltungen Seite 9

Vereinsnachrichten Seite 17

Sportnachrichten Seite 18

Kirchliche Mitteilungen Seite 19



**63. Internationales
S. D. Fürst Joachim
zu Fürstenberg-Gedächtnisturnier
15. bis 18. August 2019**

Vier Tage Spitzensport und abwechslungsreiche Unterhaltung im Fürstlichen Schlosspark

Highlight: Europameisterschaft der Vierspänner

Ticketservice:
Tourist-Information, Karlstraße 58,
Donaueschingen
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen





Liebe Donaueschingerinnen und Donaueschinger,

auch in der Kommunalpolitik können anstehende und beschlossene Entscheidungen nur dann richtig beurteilt werden, wenn die Zahlen, Fakten und Hintergründe bekannt sind. Eine ergiebige Informationsquelle dafür ist das städtische Mitteilungsblatt. Dieses bietet darüber hinaus

Woche für Woche eine Fülle weiterer Informationen: zu Veranstaltungen, aus dem Vereinsleben, aus den Kirchengemeinden, zu Notdiensten und vielem anderem mehr.

Für den Fall, dass Sie das Mitteilungsblatt der Stadt Donaueschingen noch nicht kennen, gibt Ihnen der Verlag, Nussbaum Medien Rottweil, mit dieser Ausgabe Gelegenheit, sich davon ein Bild zu machen. Wenn es Ihnen zusagt, füllen Sie einfach den in diesem Mitteilungsblatt eingeklebten Bestellschein aus.

Erik Pauly
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Satzung

der Stadt Donaueschingen über die Veränderungssperre im künftigen Bebauungsplangebiet „Neue Wolterdinger Straße“

Gemäß § 14 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. 698), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. Mai 2019 (GBl. S. 161, 186), hat der Gemeinderat am 23. Juli 2019 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Neue Wolterdinger Straße“ in Donaueschingen wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst den Geltungsbereich des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Neue Wolterdinger Straße“ und ergibt sich aus der Abgrenzung im zeichnerischen Teil (Stand: 24.06.2019), der als Anlage Bestandteil dieser Satzung ist.

§ 3 Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
 2. keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, vorgenommen werden.
- (2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausfüh-

rung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

- (3) In Anwendung von § 14 Absatz 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn keine überwiegenden öffentlichen Belange entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Stadt Donaueschingen als Baugenehmigungsbehörde.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:

Donaueschingen, 29.07.2019.

gez.

Erik Pauly

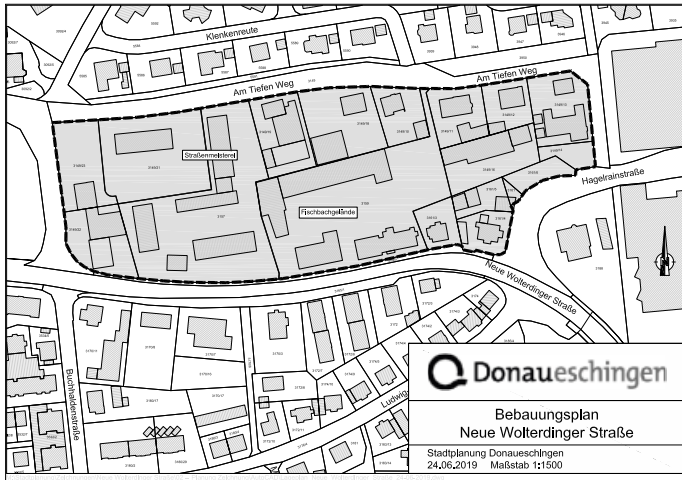
Oberbürgermeister

Hinweise über die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Baugesetzbuches bei der Aufstellung der Satzung ist in dem in § 215 Abs. 1 BauGB bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn diese nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Donaueschingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) ist nach § 4 Absatz 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Donaueschingen geltend gemacht worden ist.



Mitteilungen der Verwaltung

Das Mitteilungsblatt macht Sommerpause

Vom 5. August -17. August hat der Nussbaumverlag geschlossen, daher erscheint in dieser Zeit kein Mitteilungsblatt. Die letzte Ausgabe vor der Sommerpause erscheint am Freitag, 2. August. Die erste Ausgabe nach der Sommerpause erscheint am 23. August. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

Von links: Lara Schneider, Tobias Butsch (beide Geschäftsführer KEG), Oberbürgermeister Erik Pauly, Bürgermeister Severin Graf, Christian Unkel (Amtsleiter Hochbau) Thorsten Frei, MdB und Stadträtin Irmtraud Wesle interessieren sich für die Entwicklung des Konversionsareals.

Arbeitsbesuch von Thorsten Frei, MdB

Auf seiner Tour durch die 25 Städte des Landkreises nutzte der Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei die Gelegenheit, sich in großer Runde mit Oberbürgermeister Erik Pauly, Bürgermeister Graf, mit Amtsleitern und Gemeinderäten über die aktuellen Herausforderungen seiner Heimatstadt Donaueschingen zu informieren. Oberbürgermeister Pauly lobte die mustergültige Zusammenarbeit mit seinem Amtsvorgänger, der die Stadt nun als Vertreter des Bundestages noch weitreichender unterstütze.

Mit dem Berliner Abgeordneten wurde daher rege über vielseitige Themen wie Grundsteuerneuordnung, Elektromobilität, CO2 Besteuerung, Länderfinanzausgleich und Kindergartenbeitragsfreiheit diskutiert. Die Anstoßfinanzierung der Digitalisierung von Schulen sehe man auf Bundesebene kritisch, da diese aus Erfahrung nicht ausreiche, so Thorsten Frei, MdB. Ein wichtiges Thema war auch der Wohnungsbau: „Auch wenn die Schaffung von neuem Wohnraum höchste Priorität besitze, sehe er als Hüter des Grundgesetzes in der Enteignung kein adäquates Mittel“ konstatierte Frei.

Mit der Bitte, den Fortbestand der Mehrgenerationenhäuser durch Bereitstellung weiterer Bundesmittel über das Jahr 2020 hinaus zur Verfügung zu stellen, wandte sich Amtsleiter Hubert Romer direkt an den Bundestagsabgeordneten. Dieser nahm das Anliegen auf und versprach, sich in dieser Sache an den zuständigen Haushaltspolitiker in Berlin zu wenden. Die Stadt habe bewiesen, dass das Interesse am Mehrgenerationenhaus groß sei. Er gehe davon aus, dass die finanzielle Förderung durch den Bund fortgeführt werde, erwiderte Thorsten Frei, MdB.

OB Pauly resümierte zufrieden, dass die Interessen der Stadt mit dem Bundestagsabgeordneten Thorsten Frei in Berlin bestens vertreten seien. Im Anschluss fand ein Rundgang über das Konversionsgelände statt, mit Besichtigung sanierter Mehrfamilienhäuser, des neuen Baugebiets und der Baustelle der neuen Kindertagesstätte.

Baumbewässerungsbeutel zur mobilen Tröpfchenbewässerung

Es ist schon ein ungewöhnlicher Anblick: Diese prallgefüllten grünen Säcke an den Bäumen mitten in der Stadt. Das Ganze ist ein Pilotversuch der Technischen Dienste der Stadt Donaueschingen: Hinter den großen Kunststoffsäcken verbergen sich kleine Wasserreservoirs, die mit rund 100 Litern Wasser gefüllt sind.



Die praktischen Wasserspender, die am Boden perforiert sind, geben tröpfchenweise über mehrere Stunden Wasser an die Erde ab und lassen sich mit dem Wassertankfahrzeug der Technischen Dienste schnell wieder befüllen.

„Die Waldbäume und besonders die Straßenbäume leiden unter Trockenstress in dem heißen Sommer“, so Armin Börnert, Leiter der Technischen Dienste der Stadt Donaueschingen. Besonders Jungbäume, die noch kein ausreichendes,

weit verzweigtes Wurzelwerk haben, leiden an den Folgen der Trockenheit. Ihr Wasserbedarf liegt bei 60 bis 80 Liter täglich und steigert sich auf bis zu mehreren hundert Litern Wasser bei Altbäumen. Erstmals verteilen die städtischen Mitarbeiter daher an ungefähr 40 Baumstandorten in Donaueschingen und Ortsteilen solche Gießsäcke, die in diesem Jahr zur alternativen Baumbewässerung getestet werden. Wenn der Baumstamm zu breit ist, wird zum Anlegen der Baumbewässerungsbeutel einfach ein benachbarter Schilderpfosten umwickelt, von wo aus das Wasser ebenso gut

ins Erdreich versickert und das weitreichende Wurzelnetz des Baumes mit dem kostbaren Nass versorgt. Auch die Verkehrsinsel beim Hotel „Grüner Baum“ in Allmendshofen wurde mit den neuartigen Gießsäcken bestückt, die den großen Baum dort weiter grünen lassen, und der seinem Namen dadurch alle Ehre macht.



Diese pfiffige Idee ist obendrein noch zeitsparend: Die Gärtner müssen nicht mehr abwarten, bis das Wasser im Erdreich versunken ist und können mit gleichem Zeitaufwand deutlich mehr Bäume mit dem kostbaren Nass ohne Wasserverlust versorgen. „Das Prinzip der Tröpfchenbewässerung, das aus der Antike stammt, gilt als optimale Gießart“, stellt der Leiter der Technischen Dienste, Armin Börnert, zufrieden fest: In regelmäßigen Abständen werden geringe, exakte Wassermengen in die Erde abgegeben. Gut möglich, dass bald noch mehr dieser praktischen Wasserspender im Stadtgebiet zum Einsatz kommen.

Tourismusamt in Donaueschingen sucht Models für Fotoaufnahmen

Um die touristischen Highlights Donaueschingens noch besser vermarkten zu können und noch weitere Gäste in die Stadt an der Donauquelle zu ziehen, plant das Amt Tourismus und Marketing noch in diesem Sommer die Aufnahme von neuen Imagebildern. Ein professioneller Fotograf wurde hierfür beauftragt und gesucht werden nun Einzelpersonen, Familien und Paare aller Altersstufen, die die Bilder beleben und somit attraktiver gestalten. Interessierte können sich bis zum 12. August 2019 persönlich bei der Tourist-Information, Karlstraße 58, vorstellen. Als Entschädigung können die Models zwischen einer Saisonkarte für das Parkschwimmbad oder einem Essensgutschein wählen. Bei Fragen steht Ihnen das Amt Tourismus und Marketing, Frau Nadine Krejcir, Tel.: 0771 857-219, nadine.krejcir@donaueschingen.de, gerne zur Verfügung.

Reitturnier: Verkehrsbehinderungen für Besucher des Haberfelds und Parkschwimmbads zu erwarten

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass aufgrund des 63. Internationalen Reitturniers CHI Donaueschingen im Bereich des Reitturniergeländes in der Stadionstraße mit einem deutlich erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen ist.

Ab Donnerstag, 15. August bis Sonntag, 18. August kann es daher zeitweise zur Überlastung von Parkplätzen sowie Verkehrsbehinderungen durch Gäste aus nah und fern kommen. Da der große Schwimmbadparkplatz turnierbedingt nicht zur Verfügung steht, sind gegenüber des Anton-Mall-Stadions in begrenzter Anzahl Ausgleichsparkplätze ausgewiesen. Freibadbesucher werden gebeten, nach Möglichkeit gänzlich auf das Auto zu verzichten und mittels Fahrrad oder zu Fuß durch den Schlosspark anzureisen. Autofahrer werden um Verständnis für eventuelle Wartezeiten und verstärkte Einheitskontrollen gebeten.

Reitturnier: Verkehrsbeeinträchtigungen beim großen CHI-Festumzug am 15.08.2019

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass es aufgrund des großen CHI-Festumzugs am Donnerstag, 15.08.2019 zwischen 17.30 Uhr und 19.00 Uhr zu Verkehrsbehinderungen in der Innenstadt kommen kann.

Um 17.30 Uhr wird der feierliche Umzug mit zahlreichen Gespannen, Gruppen, Fanfarenzügen, Musikvereinen und rund 300 EM-Teilnehmern vom Reitturniergelände durch die Innenstadt zu den Donauhallen ziehen. Das diesjährige Highlight des Turniers, die Europameisterschaft der Vierspänner, wird dort gebührend eröffnet. Aus diesem Grund wird der Parkplatz an den Donauhallen ab 16 Uhr vollständig gesperrt. Dort geparkte Fahrzeuge müssen frühzeitig umgestellt werden. Die Stadtverwaltung bittet hier um das Verständnis aller Anwohner.

Bitte beachten Sie in diesem Jahr ebenso den geänderten Umzugsverlauf:

Reitturniergelände (beim Fahrplatz) – Fürstenbergstraße – Karlstraße – Mühlenstraße – Käferstraße – An der Donauhalle – Wilhelmstraße – Wöhrdenstraße – Käferstraße – Hermann-Fischer-Allee – Poststraße – An der Stadtkirche – Fürstenbergstraße – Stadionstraße/Reitturniergelände.

Parkschwimmbad: Abnahme des Schwimmabzeichens – noch 2 Termine

Ob Seepferdchen oder Jugendschwimmabzeichen, seit der laufenden Badesaison können wieder verschiedene Schwimmabzeichen im Parkschwimmbad Donaueschingen abgelegt werden.

In Kooperation mit der DLRG Baar werden folgende zwei Termine jeweils freitags von 15:00 – 16:00 Uhr noch bis Saisonende angeboten: 02.08.2019, 09.08.2019

Die Termine finden nur bei schönem Wetter statt. Anmeldungen für die Abzeichenabnahme nimmt das Personal an der Kasse jeweils bis Mittwoch, 15:00 Uhr, entgegen.

Außer den Kosten für das Abzeichen ist der Schwimmbadeintritt zu entrichten. Weitere Informationen sowie Details zu den Anforderungen entnehmen Sie bitte dem Aushang im Parkschwimmbad.

Die Stadtverwaltung freut sich über das Angebot, denn sicheres Schwimmen ist die beste Prävention von Schwimmmunfällen.

Wasserzähler werden ausgetauscht

Im Mess- und Eichgesetz ist geregelt, dass Wasserzähler in turnusmäßigen Abständen (alle 6 Jahre) ausgetauscht werden müssen. Wasserzähler, deren Eichgültigkeit 2019 abläuft, werden im Laufe des Jahres 2019 von Mitarbeitern des städtischen Wasserwerks ausgetauscht.

Die Stadtverwaltung bittet darum, den Mitarbeitern Zutritt zu dem Raum zu gestatten, in dem der Wasserzähler installiert ist. Mitarbeiter des Eigenbetriebs Wasserwerk können sich mit ihrem Dienstausweis legitimieren.

Neues vom DONAUBUS ESCHINGEN

Donau-City-Ticket für nur 1,50 Euro

Das neue günstige Donau-City-Ticket gilt seit dem 1. August 2019! Der attraktive VSB-Tarif gilt ausschließlich in den drei Donaublicklinien DS 1, DS 2 und DS 3. Der Einzelfahrschein kostet für Erwachsene 1,50 Euro und 1,00 Euro für Kinder. Das Angebot gilt zunächst für ein Jahr.

Das Donau-City-Ticket kann nur in den Donaublicklinien gekauft werden und berechtigt zu einer Fahrt im Donaubus mit Umstiegsmöglichkeit innerhalb der Donaublicklinien wie bisher. Ein Umstieg auf andere Buslinien ist nicht möglich. *Das Donaubus-Team wünscht gute Fahrt zu flotten Preisen.*



Von links: Oberbürgermeister Erik Pauly, Manfred Schürmann, Geschäftsführer VGB und Mickaél Pandion, Geschäftsführer VSB, mit dem neue Donaubus-City-Ticket

Hinweise zum Sommerferienfahrplan des Donaublick

Auch in diesem Jahr gilt in den sechswöchigen baden-württembergischen Sommerferien, also vom 29. Juli bis einschließlich 10. September 2019 der Sommerferienfahrplan des Donaublick.

In dieser Zeit fahren die drei Linien des Donaublick anstelle des Halbstundentaktes im Stundentakt.

Dabei fährt ein Donaubus die drei Stadtbuslinien nacheinander ab:

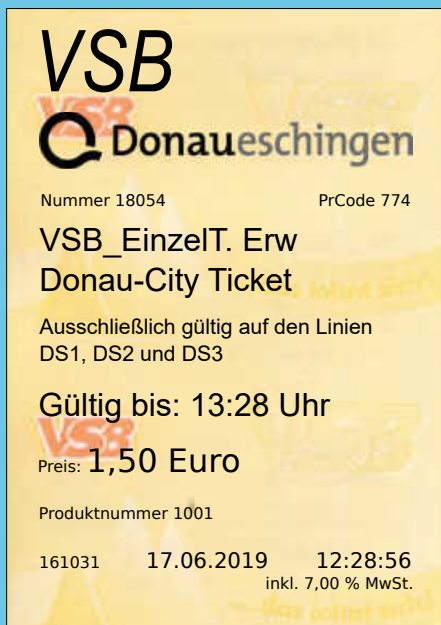
Als Linie DS1 vom Busbahnhof über die Beruflichen Schulen zum Steinweg, von dort als Linie DS2 über das Kreisklinikum und das Rathaus zurück zum Busbahnhof und dann als Linie DS3 zur Äußeren Röte und wieder zurück zum Busbahnhof.

Neben dem Stundentakt ergibt sich daher auf den Linien DS1 und DS2 die Besonderheit, dass der Bus nur in eine Richtung verkehrt, nämlich auf der Linie DS1 stadtauswärts und auf Linie DS2 stadteinwärts.

Die Haltestellen der Linie DS1 stadteinwärts und der Linie DS2 stadtauswärts werden daher in den Sommerferien nicht angefahren!

Wer also beispielsweise von der Haltestelle „Beruflichen Schulen“ zum Busbahnhof will, muss mit der Linie DS1 stadtauswärts Richtung Steinweg fahren, wo der Bus die Liniennummer auf DS2 ändert und über die Haltestellen „Kreisklinikum“ und „Rathaus“ wieder zum Busbahnhof zurückfährt. Natürlich reicht hierbei trotz Linienwechsel ein Fahrschein aus, der ab 1. August 2019 nur 1,50 Euro für Erwachsene und 1,00 Euro für Kinder kostet!

An den blauen Haltestellen-Stelen, auf der Homepage des Donaublick unter www.donaubus.de und auf facebook unter DonaubusDonaueschingen sowie im Kreisfahrplan ist der Sommerfahrplan jeweils veröffentlicht.



Wir gratulieren



03.08.	Manfred Wick, Kronenstraße 2,	80 Jahre
03.08.	Waltraud Birkenheier, Ahornweg 8,	75 Jahre
05.08.	Irene Martha Magdalena Wall, Talstraße 34,	80 Jahre
05.08.	Maria-Magdalena Fraunhofer, Im Störing 7,	80 Jahre
05.08.	Gerd Adalbert Hermann Kohler, Geschwister-Scholl-Str. 5,	75 Jahre
06.08.	Christa Friedrich, Heinrich-Burkard-Platz 4,	70 Jahre
07.08.	Karin Marianne Dörflinger, Sennhoferstraße 18,	70 Jahre
08.08.	Leonhard Graf, Hagelrainstraße 35,	70 Jahre
09.08.	Günter Clajus, Wartenbergstraße 22,	70 Jahre
10.08.	Margaretha Hettich, Starenweg 1,	75 Jahre
11.08.	Gerda Hildegard Edith Schulze, Am Karlsgarten 6,	95 Jahre
12.08.	Dieter Koschorek, Werderstraße 8,	85 Jahre
13.08.	Heidemarie Gurr, Talstraße 27/A,	70 Jahre
14.08.	Maria Magdalena Schwerdt, Albert-Schweitzer-Str. 2,	95 Jahre
15.08.	Justina Herzog, Eichendorffstraße 26,	80 Jahre
15.08.	Marija Stadler, Brigachtalstraße 1/A,	70 Jahre
16.08.	Hans Horst Binder, Hausäckerstraße 8,	80 Jahre
18.08.	Elisabeth Martin, Prinz-Fritzi-Allee 1,	95 Jahre
18.08.	Valentin Hermann, Friedhofstraße 43,	80 Jahre
19.08.	Heidemarie Gargioni, Geschwister-Scholl-Str. 16/A,	75 Jahre
19.08.	Elisabeth Margit Schellinger-Schütz, Danziger Straße 45,	70 Jahre
22.08.	Helga Pia Langenbacher, Suntheimstraße 5,	85 Jahre
23.08.	Horst Rothweiler, Buchhaldenstraße 12,	85 Jahre
23.08.	Renate Agathe Luise Meßmer, Alte-Wolterdinger-Straße 3,	70 Jahre
23.08.	Heinz Adolf Prosch, Hermann-Löns-Straße 8,	70 Jahre

Den Jubilaren übermittelt die Stadtverwaltung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten

Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
 Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
 Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaeschingen.de.
 Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen.

Öffnungszeiten in den Sommerferien

Die Bibliothek öffnet in den Ferien zu den üblichen Zeiten.

Lesestark - Lesestunde für Kinder

In den Ferien fallen die Lesestunden leider aus.

lesbaar!

Sechs Wochen sprudelnder Lesespaß, das Sommerferien-Projekt für Kinder und Jugendliche in der Stadtbibliothek

Donaueschingen startet auch 2019 wieder: vom 23. Juli bis 7. September.

- Kostenlos anmelden und Logbuch bekommen
- Buch oder Bücher mit dem Aufkleber „lesbaar!“ aussuchen
- Buch oder Bücher lesen & im Logbuch bewerten
- In der Bibliothek kurze Fragen zum Buch beantworten
- Stempel in's Logbuch bekommen und mit dem ersten Stempel am Preisausschreiben teilnehmen
- Nach den Sommerferien Preserverleihung am 13.9. um 16 Uhr, Urkunde erhalten und Preis abholen

Welt aus Plastik?

Die Ausstellung des Fotoclubs Aasen anlässlich der Plastikmüll-Ausstellung der Umweltgruppe Südbaar (UGS) ist noch während der Sommerferien zu sehen.

Alte Schwarten aller Arten – Terminänderung!

Von Freitag, den 9. August bis Anfang September bietet die Stadtbibliothek wieder einen großen Bücher- und Medien-Flohmarkt. Die Bibliothek hat über 2.000 Medien aussortiert und bietet diese zum Verkauf an. Im Angebot sind Romane, Sachbücher, Kinderbücher, Zeitschriften, Spiele, CDs und DVDs zu Preisen ab 0,20 € solange der Vorrat reicht. Das Angebot besteht während der gesamten Sommerferien.



Städtepartnerschaften

Deutsch-Französische Gesellschaft e.V. - Cercle Franco Allemand



Wanderung Saverne-Donaueschingen

Anlässlich des 55-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Saverne und Donaueschingen organisiert der Saverner Vogesenclub unter Leitung von Alain Lagore zusammen mit dem ehemaligen Donaueschinger Stadtrat Johannes Fischer und dem Kulturamt an den beiden Wochenenden vom 28./29. September und 04./05. Oktober eine Wanderung von Saverne nach Donaueschingen.

Alle Donaueschinger sind herzlich eingeladen, die deutsch-säsische Wandergruppe auf ihrer ersten oder ihrer letzten von vier Wanderetappen am 28. September oder 5. Oktober zu begleiten.

Am 28. September ist folgendes Programm vorgesehen:

07.00 Uhr	Abfahrt mit dem Bus nach Saverne von den Donauhallen
09.30 Uhr	Treffpunkt vor dem Rathaus Saverne, Begrüßung durch Bürgermeister Stéphane Leyenberger, Konzert des Saverner Orchesters
10.30 Uhr	Abmarsch von Saverne nach Wangenburg (17 km)
12.30 Uhr	Picknick am Schäferplatz, kleiner Empfang mit Umtrunk gesponsert von der Stadt Saverne
17.00 Uhr	Ankunft in Wangenburg
20.00 Uhr	Ankunft mit dem Bus in Donaueschingen an den Donauhallen

Am 05. Oktober ist folgendes Programm vorgesehen:

09.00 Uhr	Abfahrt mit dem Bus von den Donauhallen
10.00 Uhr	Abmarsch von Bernreutehof/Hammereisenbach nach Donaueschingen (16 km)
15.00 Uhr	Ankunft auf dem Rathausplatz, Empfang mit Bieranstich auf dem HerbstFest

Für die angebotenen Busfahrten entstehen keine Kosten. Aus organisatorischen Gründen wird um eine verbindliche Anmeldung bis Freitag, 30. August 2019, bei Heike Föhrenbach gebeten, Telefon 0771 857-226, E-Mail: heike.foehrenbach@donaeschingen.de.

Schulen

Fürstenberg-Gymnasium

Siegerehrung beim "Problem des Monats"

Auch im abgelaufenen Schuljahr 2018/2019 haben am Fürstenberg-Gymnasium wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler am Mathematik-Schülerwettbewerb „Problem des Monats“ teilgenommen. Beim Schulfest vor den Sommerferien wurden drei Gymnasiasten für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet.

Beim „Problem des Monats“ müssen regelmäßig jeden Monat kleine mathematische Knobelaufgaben gelöst werden. So sind neben mathematischem Verständnis auch eine gehörige Portion Durchhaltevermögen gefragt. In diesem Jahr erreichte Siebtklässlerin Emily Dittmar mit einer vollen Punktzahl souverän den ersten Platz. Die weiteren Plätze auf dem Siebertreppchen errangen knapp dahinter Fabian Kaiser sowie Marcel Scherzinger. Den Klassenpreis für die meisten gesammelten Punkte in einer Schulklasse heimste die Klasse 5a ein.

Für ihre tollen Lösungen und ihr kontinuierliches Engagement gab es für die Besten des Gymnasiums beim Schulfest Ende Juli Siegerurkunden und Buchpreise. Letztere sponsert seit vielen Jahren der Verein der Freunde des Fürstenberg-Gymnasiums.

Das „Problem des Monats“ ist ein Mathematik-Wettbewerb für die Klassenstufen 5-7 der Gymnasien. Er wurde 2001 vom Land Baden-Württemberg ins Leben gerufen, um zusammen mit den internationalen Wettbewerben „Känguru der Mathematik“, „Mathematik ohne Grenzen“ und dem „Landeswettbewerb Mathematik“ Interesse an Fragestellungen dieses Fachs zu wecken. Seit Wettbewerbsbeginn haben sich auch Schülerinnen und Schüler des Fürstenberg-Gymnasiums daran beteiligt.

FG-Leichtathleten sorgen für eine Überraschung



Die Leichtathletinnen des Fürstenberg-Gymnasium freuen sich schon auf das kommende Badenfinale (von links): hinten: Lisa Jäggle, Anna-Maria Böttcher, Lucie Mayer, Jenny Schlenker, Leni Thoma, Merle Sagcob, Luana Aguiar; vorne: Hanna Hermann, Lena Günthner, Joana Glessner. Foto: Verena Glunk, Fürstenberg-Gymnasium Donaueschingen

Beim diesjährigen Leichtathletik-Kreisfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ war das Fürstenberg-Gymnasium mit elf Mannschaften vertreten. Für zwei Teams brachte der Entscheidung eine besondere Überraschung.

Mit insgesamt elf Mannschaften war das Fürstenberg-Gymnasium zum Kreisentscheid 2019 im Donaueschinger Stadion angetreten. Vier der Jungen- und Mädchenmannschaften erreichten in ihren Wettkampfklassen sogar den obersten Platz auf dem Siebertreppchen, zwei weitere Teams einen zweiten und dritten Platz.

Die FG-Schülerinnen in der Wettkampfklasse IV schnitten am Ende besonders gut ab. Durch ihre hervorragende Punktzahl

in der Schlusswertung qualifizierte sich die Mädchenriege um Luana Aguiar, Anna-Maria Böttcher, Joana Glessner, Lena Günthner, Hanna Hermann, Lisa Jäggle, Lucie Mayer, Merle Sagcob, Jenny Schlenker und Leni Thoma für das Badenfinale Ende September.

Auch das in der Wettkampfklasse IV angetretene Jungenteam des Donaueschinger Gymnasiums erreichte dank der guten Punktzahl die Qualifikation für das Badenfinale. Dieses wird 2019 in Baden-Baden ausgetragen. Entsprechend groß war die Freude bei Jannick Fuß, Gerit Gut, Martin Haas, Maximilian Kohler, Nils Meder, Nienad Pejic, Henri Sauser, Alan Shikho und Florian Vollmer.

Erich Kästner-Schule

Eine langjährige Kollegin der Erich-Kästner-Schule geht in den Ruhestand



Gabriele Lindemann,
Heidrun Eckhardt-Böhme

Seit 1986 unterrichtete sie an der Erich-Kästner-Schule. Zusätzlich übernahm sie lange Jahre die Kooperation mit den Kindergärten und war die Chancengleichheitsbeauftragte der Erich-Kästner-Schule.

Wir wünschen ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!

Frau Heidrun Eckhardt-Böhme wurde am letzten Schultag vor den Sommerferien von der Schulleiterin der Erich-Kästner-Schule, Gabriele Lindemann, in den Ruhestand verabschiedet. 42 Jahre lang war sie mit Herz für ihre Schülerinnen und Schüler da. Für sie war der Beruf „Lehrerin“ nicht nur ein Job, sondern eine Berufung! Nicht nur die Kinder profitierten von ihrer Erfahrung, auch für das Kollegium hatte sie immer ein offenes Ohr. Nach ihrem Studium an der Pädagogischen Hochschule in Freiburg absolvierte sie ihr Referendariat in Reichenbach bei Lahr. Danach führte sie ihr Weg nach Rheinfelden bei Lörrach und nach Bräunlingen.

Realschule

Lob und Preis Klasse 5 – 9

Klasse 5a

Klassenpreis: Jana Moor
Lob: Elias Dötzkirchner, Jasmin Haberer, Joyce Rath, Jana Ringwald,

Klasse 5b

Klassenpreis: Laura Feiler, Jonathan Schuhmacher
Lob: Tim Hall

Klasse 5c

Klassenpreis: Kira Ritscher
Lob: Xenia Rempel

Klasse 5d

Klassenpreis: Greta Riedmaier
Lob: Lea Baumgart, Fiona Bedrunka, Lilli Kuttruff

Klasse 5e

Klassenpreis: Emma Durler
Lob: Fanni Frank, Johanna Eferl, Paula Ritter, Lea Görden, Lara Sieger, Jan Selgrad, Helene Suttikus, Jan Agethen

Klasse 6a

Klassenpreis: Rebecca Fehrenbach
Preis: Madeleine Maus
Lob: Pia Dickert, Carmen Ebel, Tina Hauger,

Lena Hepting, Luis Hirt, Anna-Lena Kefer,
Lena Parschau, Lara Schwarz,
Johannes Widmann, Jacob Zganjar

Klasse 6b

Klassenpreis: Ana Sofia Pinto Grangler,
Philip Schöndienst

Lob: Zoe Bartler, Vanessa Hirt, Katharina
Honold, Jannis Metzger, David Münzer,
Ayse Sertdemir, Noemi Simon

Klasse 6c

Klassenpreis: Emily Gemignani-Fischer

Klasse 6d

Klassenpreis: Hanna Kramer

Klasse 7a

Klassenpreis: Monja Altmann, Janne Haverkamp
Lob: Julia Häbler, Helena Kayakoparan,
Anna-Marie Ott

Klasse 7b

Klassenpreis: Elisa Wegner, Pirmin Frank

Lob: Daniela Vinklarkova

Klasse 7c

Klassenpreis: Rika Gasser

Lob: Angelina Völker, Irmak Sertdemir

Klasse 7d

Klassenpreis: Vanessa Lorenz

Klasse 7e

Klassenpreis: Manuel Gut

Klasse 8a

Klassenpreis: Jana Jokesch

Lob: Eveline Roth

Klasse 8b

Klassenpreis: Sarah Gut

Lob: Simon Burgbacher, Carolin Geiger,
Salome Hasenfratz, Leonie Kurz,
Afra Kuttler, Amelie Wurdig

Klasse 8d

Klassenpreis: Finn Agethen

Lob: Vivien Willmann

Klasse 8e

Klassenpreis: Nathalie Jester

Klasse 9a

Klassenpreis: Lina Fischer

Lob: Rozafa Bytyqi, Janina Ebel, Luca Korte,
Lucas Pampana Cichi, Francesca Weber,
Selina Wiehl

Klasse 9b

Klassenpreis: Lorena Münzer

Lob: Svenja Chares, Leonie Erndle, Moritz
Frankenberger, Emily Hofmann, Victoria
Kerber, Jonas Münch, Paula Münzer,
Arne Roth, Emilie Tuschen

Klasse 9c

Klassenpreis: Laura Schaupp

Klasse 9d

Klassenpreis: Benedikt Frick

Lob: Niklas Hennig, Luca Hannah Schmidt,

Klasse 9e

Klassenpreis: Janine Hirt

Lob: Rico Aguiar, Vera Baum,
Elias Schuhmacher, Klara Suttkus,

und verbrachten einige sonnige Stunden beim Grillen und Spielen. Der Kindergarten geht jetzt in die Sommerpause und ist vom **05.08.2019 bis 23.08.2019** geschlossen. Wir wünschen Ihnen schöne Sommerferien!



Bild: Kindergarten

Notdienste

**Ärztlicher Notdienst**

Allgemeinärztlicher Dienst:	116117
Kinderärztlicher Dienst:	01806 074611
HNO-ärztlicher Dienst:	01806 077211
Augenärztlicher Dienst:	01806 077212
Zahnärztlicher Dienst:	0180 3 222 555 65

doddirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte:
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 - 96589700 oder doddirekt.de

Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Allgemeinärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 18 - 22 Uhr, freitags von 16 - 22 Uhr;
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 - 22 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 19222,

Krankenhaus 0771 880

Feuerwehr 112

Polizei 110

Giftnotruf 0761 19240

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst

Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)

Störungsdienst

Gas 07721 4050 4444

Strom 07623 92-1818,

für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 3629000

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,
Tel. 07721 991510

Kindergärten

Kindergarten St. Elisabeth**Familienwandertag**

Zum Abschluss des Kindergartenjahres veranstaltete der Kindergarten St. Elisabeth eine Familienwanderung zur Amalienhütte. Auf vielfachen Wunsch der Eltern „mal wieder etwas zusammen zu unternehmen“, buchte der Elternbeirat die Amalienhütte auf dem Schellenberg und plante den gesamten Ausflug. Nach einer 40-minütigen Wanderung durch den Wald, breiteten die Familien ihre Picknickdecken aus

Veranstaltungen



Flohmarkt am HerbstFest 2019

Die Vorbereitungen für das 47. HerbstFest laufen bereits auf Hochtouren. Gefeiert wird dieses Jahr am Samstag, 5. Oktober 2019.

NEU in diesem Jahr ist der Flohmarkt, der in der Karlstraße von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr während des HerbstFestes stattfinden wird. Anmeldungen können bis spätestens 15. August über www.donaueschingen.de/herbstfest-flohmarkt erfolgen. Die Standgebühr beträgt 10 €, worin ein von der Stadt Donaueschingen gestellter Marktstand enthalten ist.

Aktiv-Bühne am HerbstFest 2019

NEU in diesem Jahr wird die Aktiv-Bühne sein, eine Mitmachbühne für talentierte Bürger, die gerne singen, tanzen, musizieren. Wer mitmachen und seine Künste auf der Hanselbrunnen-Bühne präsentieren möchte kann sich gerne über www.donaueschingen.de/herbstfest-aktiv-bühne anmelden. Die Aktiv-Bühne steht von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 15. August!

Donaueschinger Windhundtage im Schlosspark mit vielen internationalen Teilnehmern



Das hätte niemand für möglich gehalten: Top-Meldezahl des Vorjahres wurde überboten. Mit 1639 Meldungen an beiden Tagen startet die weltweit größte Spezialausstellung für Windhunde und Mediterrane Rassen in das

26. Jahr ihres Bestehens.

Nahezu alle Windhundrassen können am Wochenende im Fürstlichen Reitstadion beim Poloplatz bewundert werden - und das nicht nur in stolzer Bewegung im Ausstellungsring, sondern auch im Rahmen des Jederhundrennens auf dem Poloplatz. Täglich ab 12.00 Uhr findet dort Windhundcoursing statt, auch Besucherhunde, die gerne mal ihre Wendigkeit unter Beweis stellen können, dürfen mitlaufen. Ein attraktives Rahmenprogramm beginnt täglich ebenfalls ab 12.00 Uhr. Neben den Wettbewerben Kind und Hund sowie der Parade of Rescues (hier werden Hunde vorgestellt, die aus schlechten Verhältnissen gerettet wurden), können Sie Agility sehen und der ortsansässige Hundesportverein VDH Donaueschingen e.V. zeigt Wettbewerbe im Mannschaftssport. Am Sonntag suchen wir dann ab ca. 14.00 Uhr den "Superhund Donaueschingen" und das Schöne ist: Jeder darf mitmachen.

Bei den anwesenden Verkaufs- und Informationsständen können Sie ausgewählt schöne Hundeaccessoires kaufen. Vor den "Best in Show"-Wettbewerben gibt es Rassepräsentationen mit Besitzern in Landestracht des Hundes und die Shire Horses sind wieder bei uns zu Gast. Die größten der Pferde und die größten Hunde der Welt: Dies und noch viel mehr können Sie sehen beim Windhund-Festival Donaueschingen. Beginn des Richtens täglich ca. 09.30 Uhr
Windhundrennen / Jederhundrennen
Samstag und Sonntag ab 12.00 Uhr
Superhund Donaueschingen am Sonntag 14.00 Uhr
Finale Wettbewerbe und die Shire Horses ab ca. 17.30 Uhr
Der Eintritt ist frei!

Parkschwimmbad: Familientag bietet Badespaß für Groß und Klein

Schwimmen, Tauchen, Rutschen, Plantschen, Spielen, Spaß haben: Ein vielfältiges Rahmenprogramm verspricht der Familientag am Samstag, 10. August 2019 von 12:00 bis 18:00 Uhr im Parkschwimmbad Donaueschingen für alle Einheimischen und Gäste.

Mit einem Spaß- und Bewegungsangebot im und um das Wasser werden die Besucher unterhalten. Die Stadt Donaueschingen hat das Programm in Zusammenarbeit mit Vereinen und Institutionen auf die Beine gestellt. Verschiedene Stationen und Programmpunkte laden zum Mitmachen ein. Lediglich der reguläre Schwimmbadeintritt ist zu entrichten. Für die musikalische Unterhaltung ist ebenso gesorgt. Die Bewirtung bei dieser Veranstaltung wird vom Schwimmbad-Kiosk durchgeführt.

Über den Tag verteilt wird die DLRG Baar Wettbewerbe und einen Spaßparcours anbieten, den es zu durchlaufen gilt. Bewundert werden kann auch die Fahrzeugausstellung der DLRG u. a. mit dem neu angeschafften Jugendbus.

Einmal Meerjungfrau sein, diese Trendsportart im Nixenkostüm aus den USA erreicht an diesem Tag auch Donaueschingen. Stündlich von 12:00 bis 15:00 Uhr kann das grazile Tauchen im Nixenkostüm von Kindern im Alter von 7 bis 14 Jahren ausprobiert werden. Bitte beachten Sie, dass hierbei sicheres Schwimmen vorausgesetzt wird und aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung für das Meerjungfrauenschwimmen bis zum 06.08.2019 notwendig ist. Diese nimmt das Personal an der Schwimmbadkasse ab sofort entgegen.

Auf T(a)uchfühlung gehen können Jugendliche ab 14 Jahren beim Schnuppertauchangebot des Freien Tauch-Teams Donaueschingen um 14:00 Uhr und 16:00 Uhr. Anmeldungen hierzu nehmen die Taucher am Veranstaltungstag beim Vereinsstand entgegen.

Für die großen Badegäste bietet die VHS Baar Aqua-Zumba im Nichtschwimmerbecken an.

Eingebettet in das schöne Ambiente im Parkschwimmbad inmitten von großen, schattenspendenden Bäumen können sich Groß und Klein beim Bogenschießen der Walddläufer versuchen. Die Stadtverwaltung bedankt sich bei allen Beteiligten und freut sich auf zahlreiche Besucher bei hoffentlich bestem Badewetter und rege Teilnahme bei den angebotenen Aktionen. Der Familientag findet nicht bei schlechtem Wetter statt.

FAMILIENTAG

10. AUGUST 2019

PARKSCHWIMMBAD DONAUESCHINGEN

12.00 - 18.00 UHR

>> *Spaß- und Bewegungsangebot im und um das Wasser*

Meerjungfrauenschwimmen (Voranmeldung im Schwimmbad bis 6.8.)

Schnuppertauchen (Vorankündigung beim Stand am 10.8.)

Bogenschießen

Aqua-Zumba

www.donaueschingen.de

Parkschwimmbad Donaueschingen
Richtung 14 - 78166 Donaueschingen
Telefon +49 06 721 857-224 - Telefax +49 06 721 857-224

Donnerstag, 01.08. - Sonntag, 04.08.

Reitzentrum Frese, Immenhöfe, Fest der **Pferde für Familien und Pferdebegeisterte, Internationales Reitturnier CSI 2**, tagsüber Eintritt frei, ab 17 Uhr 6,00 €, Besucher bis 15 Jahre sind frei, weitere Informationen unter www.rz-frese.de, Veranstalter: Reitzentrum Frese Immenhöfe e.V.

Samstag, 03.08. - Sonntag, 04.08.

jeweils Reitstadion im Schlosspark, ab 9:00 Uhr **Donaueschinger Windhundtage** mit vielen internationalen Teilnehmern, Eintritt frei, Deutscher Windhund Zucht- und Rennverband

ab Samstag, 03.08.

Kinder- und Jugendmuseum, **Sommer-Workshop "Gib Gas"** - Schnecke, Gepard oder Rennwagen - wir erforschen zusammen verschiedene Geschwindigkeiten!, keine Anmeldung erforderlich, täglich (außer montags) 15:00 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag und in den Ferien (Baden-Württemberg) zudem um 11:00 Uhr, keine Anmeldung erforderlich, Kosten: 2,00 € zzgl. Eintritt, Kinder- und Jugendmuseum Donaueschingen

Samstag, 03.08.

09:00 - Festplatz "Gerbewies", **Flohmarkt**,
15:00 Uhr Veranstalter: Timke Marktveranstaltungen
10:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
16:00 - Innenstadt Donaueschingen, **8. Schutzengel**
18:00 Uhr **lauf** zugunsten mukoviszidose kranker Kinder, Startgebühr: 5,00 €, Anmeldung und weitere Informationen unter www.stadtlauf-ds.de, Laufftreff Pfohren e.V. in Kooperation mit der Mukoviszidose-Selbsthilfegruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg

Sonntag, 04.08.

08:00 - Treffpunkt: Donauhallen, **Wanderung "Kapellen und Quellen - Von der Brigachquelle zur Gutachquelle"**, ca. 17,5 km, Schwierigkeit: mittel, Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V.
18:00 Uhr Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche, **Erlebnisführung "Die Donauquelle"**, Erwachsene: 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 30 - 45 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
10:30 Uhr Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche, **Erlebnisführung "Die Donauquelle"**, Erwachsene: 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 30 - 45 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Öffentliche Führung durch die aktuellen Ausstellungen**, Dauer: ca. 60 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
18:00 Uhr Treffpunkt: Rathausplatz, **Erlebnisführung "Wahr oder unwahr?"** - eine amüsante Stadtführung zum aktiven Kennenlernen von Donaueschingen, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich

Mittwoch, 07.08.

14:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich

ab Freitag, 09.08. - Samstag, 07.09.

Stadtbibliothek, Karlstraße 60, Alte Schwarten aller Arten - Großer Bücher- und Medien-Flohmarkt in der Stadtbibliothek, Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr, Dienstag, Freitag und Samstag: 09:30 - 13:00 Uhr, Stadtbibliothek Donaueschingen

Samstag, 10.08.

10:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen

gen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
12:00 - Parkschwimmbad Donaueschingen, **Familiengtag im Parkschwimmbad** - Spaß- und Bewegungsangebot im und um das Wasser mit Meerjungfrauenschwimmen (Voranmeldung im Schwimmbad bis 6.8.), Schnuppertauchen (Voranmeldung beim Stand am 10.8.), Bogenschießen und Aqua-Zumba, regulärer Eintrittspreis, Rahmenprogramm kostenfrei, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen
18:00 - Belvedere, Auffahrt Richtung Friedrich-Ebert-Straße, **"Kann denn Liebe Sünde sein?" - Geschichten über die Liebe im Belvedere**, Erwachsene: 8,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Anmeldung erforderlich

Sonntag, 11.08.

06:00 Uhr Treffpunkt: Parkplatz Donaucenter, **Geführte Rennradtour zum Sonnenaufgang**, 110 km, 1800 Hm über Ewattingen nach Birkendorf, weiter zum Schluchsee, zurück über Lenzkirch und Löffingen, SC 1900 Donaueschingen
09:00 - Treffpunkt: Donauhallen, **Genießerpfad - Rappenfelsensteig**, ca. 13 km, Schwierigkeit: schwer, Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V.
17:00 Uhr Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche, **Erlebnisführung "Die Donauquelle"**, Erwachsene: 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 30 - 45 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
10:30 Uhr Treffpunkt: Direkt an der Donauquelle, **Führung durch das Fürstlich Fürstenbergische Schloss**, Dauer: ca. 45 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt
15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Öffentliche Führung durch die aktuellen Ausstellungen**, Dauer: ca. 60 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich

Montag, 12.08.

ab Flairhotel Grüner Baum, Friedrich-Ebert-Straße 59, **Treffen der Briefmarkenfreunde**, Ferienversammlung Informationen und Neuheiten zum Thema des Briefmarkensammeln, Verein der Münzen-, Ansichtskarten und Briefmarkenfreunde Donaueschingen - Blumberg e.V.

Mittwoch, 14.08.

14:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich

Donnerstag, 15.08.

17:30 Uhr Innenstadt Donaueschingen, **Großer Festumzug anlässlich des Reitturniers** - mit dem Festumzug wird mit zahlreichen Gespannen, Gruppen, Fanfarenzügen, Musikvereinen und rund 300 EM-Teilnehmern die diesjährige Europameisterschaft der Vierspanner gebührend eröffnet, Veranstalter: Reitturnier Donaueschingen GmbH

Donnerstag, 15.08. - Sonntag, 18.08.

Reitstadion im Schlosspark, **63. S. D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturnier mit Europameisterschaft der Vierspanner**, Tickets und weitere Informationen erhalten Sie unter www.chi-donaueschingen.de, Veranstalter: Escon Marketing GmbH

Samstag, 17.08.

10:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Erwachsene:

6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich

Sonntag, 18.08.

- 09:00 - Treffpunkt: Donauhallen, **Rundwanderung zum Schauinsland-Gipfel**, ca. 10 km, Schwierigkeit: mittel, Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V.
- 16:00 Uhr
- 10:30 Uhr Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche, **Erlebnisführung "Die Donauquelle"**, Erwachsene: 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 30 - 45 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
- 14:00 Uhr Treffpunkt: Direkt an der Donauquelle, **Führung durch das Fürstlich Fürstenbergische Schloss**, Dauer: ca. 45 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt
- 15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Öffentliche Führung durch die aktuellen Ausstellungen**, Dauer: ca. 60 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich

Dienstag, 20.08. - Mittwoch, 21.08.

Festplatz "Gerbewies", **Zirkus Charles Knie**, Vorstellungen: Dienstag um 16:00 und 20:00 Uhr, Mittwoch um 16:00 Uhr, Tickets sind im Vorverkauf unter 0171 / 9462456 (nur Reservierung), bei allen bekannten Vorverkaufsstellen: Südkurier Service Center, Käferstraße 12, Telefon: 0771 85060 und Reisebüro Bühler, Karlstraße 41, Telefon: 0771 83040 und online unter www.zirkus-charles-knie.de oder www.reservix.de erhältlich, Eintrittspreise: Erwachsene von 15,00 - 36,00 Euro, Kinder von 12,00 - 31,00 €, Große Familienvorstellung zu sensationellen Einheitspreisen am Dienstag, 20. August um 16.00 Uhr, 10,00 €/Person auf allen Plätzen, Loge 15,00 €/Person, Veranstalter: Zirkus Charles Knie

Mittwoch, 14.08.

- 14:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich

Abwechslungsreiches Angebot an Erlebnisführungen auch in den Sommerferien



Foto: Heinz Bunse

Jeden Samstag um 10.30 Uhr und Mittwoch um 14:30 Uhr findet die Erlebnisführung **Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart** statt. Treffpunkt zum Rundgang durch die Stadt ist an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Immer sonntags bietet sich um 10.30 Uhr die Möglichkeit die **Donauquelle** bei einer spannenden und kurzweiligen Erlebnisführung kennenzulernen. Tauchen Sie mit einer erfahrenen Gästeführerin in deren Geschichte ein und lauschen Sie dem ein oder anderen sagenumwobenen Mythos. Treffpunkt ist auf dem Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche. Kosten: 4 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Außerdem findet am Sonntag, 4. August um 18.00 Uhr zum nächsten Mal die Erlebnisführung **Wahr oder Unwahr** statt. Bei dieser unterhaltsamen Tour zu den verschiedenen Sehenswürdigkeiten Donaueschingens darf einmal ungestraft gelogen, geflunkert und Quatsch erzählt werden. Jeder Teilnehmer bekommt ein Kärtchen in die Hand und muss bei der jeweiligen Station entscheiden, ob die Wahrheit oder eine faustdicke Lüge erzählt wurde. Natürlich kommt die wahre Stadtgeschichte nicht zu kurz. Der Weg beginnt am Rathausplatz und führt an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten

der Stadt vorbei. Die Siegerehrung, für denjenigen der am meisten erraten hat und somit der Ausklang der Tour, findet an der Donauquelle statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person.

Am Samstag, 10. August findet um 18.00 Uhr die Veranstaltung **„Kann denn Liebe Sünde sein? – Geschichten über die Liebe im Belvedere“** statt. Hierbei stehen historische, rührende und amüsante Geschichten und Anekdoten über die Liebe in Donaueschingen im Mittelpunkt. Erfahren Sie von pikanten und heiteren Episoden aus der Stadt und dem Land. Gedichte, Märchen, Rezepte und praktischer Liebeszauber um Liebesdinge, spannen den Bogen vom Mittelalter bis in das 19. Jahrhundert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten betragen 8 Euro pro Person. Die Veranstaltung findet im Belvedere statt, das über die Auffahrt von der Friedrich-Ebert-Straße zu erreichen ist.

Am Sonntag, 11. August und am Sonntag, 18. August finden die nächsten **Schlossführungen** durch das Fürstlich Fürstenbergische Schloss statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr direkt an der Donauquelle. Werfen Sie mit einer erfahrenen Führerin während der 45-minütigen Besichtigung einen Blick hinter die Mauern der Donaueschinger Residenz und erkunden Sie die prunkvollen Räume. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt.

Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten bei allen Führungen eine Ermäßigung. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 0771 857-221.

CineBaar
Donaueschingen

CineBaar

„Die Spaßmacher“ – Dokumentarfilm von Klaus Peter Karger am Freitag, 23. August 2019, im CineBaar-Kino Donaueschingen



Am Freitag, 23. August, zeigt das CineBaar-Kino beim Friedhof in Donaueschingen den Film „Die Spaßmacher“. Der Regisseur des Films, Klaus Peter Karger, kommt an diesem Abend zum Gespräch mit den Zuschauern nach Donaueschingen.

Der Film porträtiert das „Kakerlaki Clowntheater“ aus dem benachbarten Villingen-Schwenningen. Seit 30 Jahren sind Roland Kurz und Uwe Spille als „Beppo“ und „Ferdinand“ unterwegs. Beide gehen auf die Sechzig zu, aber an ein Aufhören denken sie nicht. Völlig unkompliziert treten sie in Schulen, Stadthallen, Freibädern oder auf der Straße auf. Alles, was sie an Requisiten brauchen, passt in einen PKW oder zur Not auch auf zwei Fahrradanhänger.

Donaueschingen war für die beiden Clowns eine wichtige Station ihrer Karriere. Hier hatten sie nämlich beim Stadtfest 1989 einen ersten Auftritt vor richtigem Publikum – und der kam so gut an, dass sie beschlossen weiterzumachen. „Die Spaßmacher“ nimmt die Zuschauer mit auf eine Reise hinter den violetten Vorhang des Clowntheaters: Zu den Anfängen der „Kakerlakis“ in der Friedensbewegung, und ins Privatleben der beiden Clowns mit ihren beiden sehr unterschiedlichen Lebenskonzepten. Die zahlreichen Filmausschnitte aus früheren und aktuellen Programmen sorgen gleichzeitig für einen hohen Unterhaltungswert.

Die FSK (Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft) hat „Die Spaßmacher“ ohne Altersbeschränkung freigegeben.

Bekanntmachungen anderer Behörden **i §**

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis



Landrat Sven Hinterseh würdigt Kreisräte

Landrat Sven Hinterseh ehrte im Rahmen einer Feierstunde nach der konstituierenden Sitzung des neuen Kreistags Kreisrätinnen und Kreisräte, die ihr Amt über viele Jahre ausüben sowie 23 Frauen und Männer, die aus dem Gremium ausgeschieden sind. Nach einem kurzen Streifzug durch die kreispolitischen Themen der letzten fünf Jahre, verdeutlichte, wie vielfältig und umfangreich die Beratungen im Kreistag und seinen Ausschüssen waren, dankte er den Räten: „Es ist nun die Zeit gekommen, um Dank zu sagen. Für Ihre Leistungen, Ihren Einsatz, Ihr Herzblut, das Sie alle in die Kreistagsarbeit haben einfließen lassen, danke ich Ihnen im Namen des Schwarzwald-Baar-Kreises aber auch persönlich sehr herzlich.“ Das Gremium habe in den vergangenen fünf Jahren, mit seiner Arbeit dem Kreis ganz wesentliche Fortschritte in vielerlei Hinsicht gebracht. An die zu Ehrenden gewandt, hob Landrat Hinterseh heraus: „Sie haben sich in der Tat viele Jahre eingebracht und im fairen Spiel viele Erfolge erzielt. Sie haben die Entwicklung unseres Schwarzwald-Baar-Kreises ganz maßgeblich mitgestaltet. Der Landkreis ist Ihnen hierfür in hohem Maße zu Dank verpflichtet.“



Ausnahmesituation in den Wäldern des Schwarzwald-Baar-Kreises

Das Forstamt des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis schlägt Alarm: „Wir befinden uns derzeit aufgrund von Trockenheit und Hitze in einer Extremsituation. Die Wälder sind durch die Massenvermehrung von Borkenkäfern stark gefährdet. Diese Entwicklung bereitet uns Forstleuten große Sorge. Nur gemeinsames Handeln aller Waldbesitzer, des Forstamtes und der Säger kann größeren Schaden noch abwehren!“, lautet der Appell. An erster Stelle gehe es darum, den Wald zu erhalten. Dazu müssen alle befallenen Bäume so schnell wie möglich aufgearbeitet und die Borkenkäfer unschädlich gemacht werden. Dies geschieht durch eine schnelle Abfuhr, Entrindung, durch Hacken und Behandlung mit Pflanzenschutzmitteln.

Schwierig wird es, das Holz zu vermarkten. „Die Verkaufsmöglichkeiten sind deutschlandweit stark eingeschränkt und die Preise niedrig und fallend“, heißt es in einer Mitteilung des Forstamtes. Die Vermarktung ist jedoch zweitrangig, es geht primär darum, weitere Schäden im eigenen und benachbarten Wald zu vermeiden. Jeder Baum, der aufgrund eingeschränkter Vermarktungsmöglichkeiten stehen bleibt, erhöht den zukünftigen ökonomischen Schaden.

Primär ist frisch mit Käfer befallenes Holz aufzuarbeiten, das noch vor Ausflug behandelt werden kann. Im Zweifel gilt es den zuständigen Revierleiter zu fragen. Um die vorhandenen wenigen Vermarktungsmöglichkeiten nutzen zu können, soll-

ten Waldbesitzer Kleinmengen vermeiden. Falls nötig, sollten gemeinsam mit Nachbarn entsprechend große Polter gebildet werden. „Zeigen Sie sich solidarisch. Wir sitzen in einem Boot“, appelliert das Forstamt an die Privatwaldbesitzer. Bei Fragen und zur Unterstützung stehen die örtlich zuständigen Revierleiter sowie das Forstamt und die Holzverkaufsstelle des Schwarzwald-Baar-Kreises zur Verfügung.